// FEUERWEHRFAHNE RESTAURIERT

Marianne Kasberger übernimmt die Aufgabe der **Fahnenpatin**

Seite 18 & 19

// 2020 JAHRESBERICHT

FREIWILLIGE
FEUERWEHR OEPPING

www.ff-oepping.at

Liebe Feuerwehrkameraden,
geschätzte Bevölkerung von Oepping!

Das Jahr 2020 war durch die Covid 19 Pandemie für die Feuerwehr Oepping ein sehr durchwachsenes Jahr. Wir hatten 2020 viele Einsätze zu bewältigen, die unter den Corona Vorschriften nicht so leicht durchzuführen waren.

Übungen und Schulungen können nur mehr in kleinen Gruppen durchgeführt werden. Einsätze müssen mit möglichst geringer Mannschaft abgearbeitet werden. Alles was für unsere Kameradschaft gut ist, Bewerbe, Leistungsprüfungen, Ausflug und Jahresabschluss musste abgesagt werden. Unser Zeltfest mit Fahnensegnung und 120-Jahr Feier der FF Oepping, musste leider auch abgesagt werden.

Bei der Feuerwehrjugend wurde mit dem Wissenstest begonnen und soweit als möglich durchgeführt. Leider wurde der Wissenstest Termin immer wieder verschoben, bis dieser ganz abgesagt wurde. Danke trotzdem an der Teilnahme bei den Vorbereitungen und hoffentlich können wir diesen 2021 abschließen.

Bereits im Jahr 2019 hat sich das Kommando entschlossen unsere alte Feuerwehrfahne aus dem Jahr 1913 restaurieren zu lassen. Zugleich wurde auch eine neue Fahne angeschafft. Damit die Fahne aus dem Jahr 1913 geschont wird und noch länger der FF Oepping erhalten bleibt. Danke gilt unserem Lotsenkommandant und Fähnrich Höfler Rudi der sich mit viel Hingabe um die ganze Abwicklung und Durchführung bemüht hat.

Leider ist es durch die derzeit vorgeschriebenen Corona Maßnahmen nicht möglich die Jahreshauptversammlung 2021 sowie unseren Feuerwehrball in gewohnter Weise abzuhalten. Wie das kommende Jahr weiter verlaufen wird wissen wir alle nicht. Wir werden aber sicher mit viel Freude und Optimismus in das Feuerwehrjahr 2021 starten.

Bedanken darf ich mich bei allen Kameraden, die unter diesen schwierigen Bedingungen an Schulungen, Übungen und Einsätzen ihrer Verpflichtung nachgekommen sind.

Ich wünsch euch im Namen der Feuerwehr Oepping ein gutes Jahr 2021

Mit freundlichen Grüßen
Stefan Spindlbalker HBI

IMPRESSUM

Medieninhaber
Freiwillige Feuerwehr Oepping
4151 Oepping, Berlesreith 2

Redaktion
Hannes Pernsteiner, Dominik und Tobias Sonnleitner

Satz und Layout
Dominik und Tobias Sonnleitner

Druck
Druckerei Rohrbach

Fotoquellen
FF Oepping

KONTAKT

NOTRUF 122

Kommandant Stefan Spindlbalker
Berlesreith 2, 4151 Oepping
Tel: 0664 / 96 90 303
E-Mail: s.spindlbalker@rhv-muehltal.at
E-Mail: ff-oepping@ro.ooelfv.at

Kommandant-Stv. Michael Lauß
Salaberg 17, 4151 Oepping
Tel: 0664 / 43 20 856
E-Mail: mike82@gmx.net

Schriftführer Tobias Sonnleitner
Ortsplatz 5/3, 4151 Oepping
Tel. Büro: 07289 / 8235
Handy: 0664 / 48 33 186
Fax Büro: 07289 / 8235 - 35
E-Mail: tobias.sonnleitner@oepping.ooe.gv.at

Kassenführer Heinz Peinbauer
Oberfischbach 6, 4151 Oepping
Tel: 0699 / 116 44 841
E-Mail: heinz.peinbauer@aon.at

Gerätewart Andreas Pröll
Haugsberg 3, 4151 Oepping
Tel: 0650 / 86 35 630
E-Mail: proell.andreas@gmail.com

Öffentlichkeitsarbeit
Dominik Sonnleitner
Kapellenstraße 2/4, 4151 Oepping
E-Mail: dominik.sonnleitner@ff-oepping.at

Hannes Pernsteiner
Kimmerting 35, 4151 Oepping
E-Mail: phannes@live.de

Jahr 2020

Traurige Stunden im Feuerwehrwesen

So wie es die lustigen und fröhlichen Seiten des Feuerwehrwesens gibt, gibt es auch jene, in denen die traurigen Momente überwiegen. Auf ihrem letzten Weg begleitete die Feuerwehr Oepping im Jahr 2020 die von uns gegangenen Kameraden und erwies ihnen die letzte Ehre.

Unser Kamerad Sepp Kern ist im 73. Lebensjahr nach längerer Krankheit von uns gegangen. Am 08. Februar fand am Friedhof in Sarleinsbach seine Beisetzung statt.

Am 21. Juli 2020 fand am Friedhof Rohrbach die Beisetzung unseres Kameraden Ewald Sonnleitner statt, der nach langer, schwerer Krankheit im 82. Lebensjahr verstorben ist.

Gerhard Märzinger ist am 30. November 2020 von uns gegangen. Durch seine genaue und umsichtige Art die Gerhard ausgezeichnet hat, geht ein engagierter Kamerad und Freund. Am Samstag den 05. Dezember 2020 fand in Lembach die Verabschiedung statt.

Unser Feuerwehrkamerad und ehemaliger Kommandant Franz Reischl ist im 83. Lebensjahr verstorben. Für seine Leistungen und seinem Einsatz im Feuerwehrdienst danken wir Franz ganz besonders. Das Begräbnis von Franz fand am Freitag den 11. Dezember 2020 in Oepping statt.

†

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von meinem
lieben Mann, Vater,
Schwiegervater und Opa
Herrn

Josef Kern
Hennerbach 11 - Pfarre Sarleinsbach

der am 6. Februar 2020 nach längerer Krankheit, gestärkt mit den hl. Sakramenten im 73. Lebensjahr, im Kreise der Familie zu Gott heimgegangen ist.

Immer, wenn wir von dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten dich gefangen,
so, als wärst du nie gegangen.
Was bleibt sind Liebe und Erinnerung.

†

In liebevollem Gedenken

an

Herrn

Ewald Sonnleitner

der am 18. Juli 2020,
nach langer, schwerer Krankheit,
im 82. Lebensjahr
sanft im Herrn entschlafen ist.

***

Bestattung Nösalböck Rohrbach

Arbeit ‚Schaffen war dein Leben,
hilfsbereit zu jeder Zeit,
möge Gott im Jenseits geben
dir den Lohn der Seligkeit.

Liebe Kameraden, wir werden Euch als gute Freunde stets ein ehrendes Andenken bewahren und sprechen Euren Angehörigen unser tiefstes Mitgefühl aus.

In liebevoller
Erinnerung an

Gerhard Märzinger
geb. Thorwartl
Schulstraße 4, 4151 Öpping

* 9. Dezember 1981
† 30. November 2020

Ihr, die ihr mich so geliebt habt,
seht nicht auf das Leben, das ich
beendet habe, sondern auf das,
welches ich beginne.

Wo du auch weilst,
im Herzen bist du bei uns.

Bestattung THALLER
Hofkirchen i.M. - Lembach i.M. - Altenfelden

†

In liebevoller Erinnerung
nehmen wir Abschied von meinem
Gatten, unserem Vater, Schwiegervater,
Opa, Uropa und Bruder

Herrn
Franz Reischl
Obergrünau 4

der am 7. Dezember 2020
wohlvorbereitet durch die hl. Sakramente
im 83. Lebensjahr von Gott zu sich
gerufen wurde.

* * *

Bestattung Wuschko

Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und das Atmen
zu schwer wurde, legte er seinen Arm
um Dich und sprach: „Komm heim!"

EINSÄTZE

02. Februar 2020
Baum über Straße

Nach einer Gewitterfront, die mit heftigen Sturmböen über weite Teile Oberösterreichs zog, war in unserem Einsatzgebiet ebenfalls ein Baum entwurzelt worden.

So wurden wir am Sonntag, den 02. Februar 2020 mittels Sirene, zum Freimachen eines Verkehrsweges nach Haugsberg alarmiert. Nach kurzer Zeit, war die Straße wieder freigeräumt, und die Einsatzbereitschaft konnte wiederhergestellt werden.

05. Februar 2020
Erneuter Sturmeinsatz

Zu einem erneuten Sturmeinsatz, wäre es zur Mittagszeit am Mittwoch, 05. Februar gekommen.

Eine Anwohnerin meldete sich bei der Landeswarnzentrale, dass die Straße nähe Holzmühle in Pitretsberg, durch einen umgefallenen Baum blockiert sei.

Doch noch während der Anfahrt, konnte aber bereits wieder der Rückzug angetreten werden, denn die Straßensperre wurde bereits durch die Oeppinger Gemeindearbeiter beseitigt.

So konnten die 18 ausgerückten Kameradinnen und Kameraden, bereits nach kurzer Zeit wieder die Einsatzbereitschaft herstellen.

10. Februar 2020
Sturm Sabine hält die Feuerwehren auf trapp

Einsätze über Einsätze hatten die Feuerwehren im Bezirk Rohrbach am heutigen Montag zu bewältigen.

Ebenso wurde auch die Feuerwehr Oepping zu zahlreichen Einsätzen aufgrund des Sturmes „Sabine“ gerufen.

So wurden Dächer durch die starken Windböen abgedeckt, Bäume fielen über Straßen die dadurch unpassierbar wurden usw.

19. Februar 2020

Wasserschaden durch technisches Gebrechen

Durch ein technisches Gebrechen einer Wasserleitung, trat seit geraumer Zeit ungehindert Wasser aus.

Dies hatte die Auswirkung, dass der Keller zum Teil mehrere Zentimeter unter Wasser stand.

Mittels Nasssauger, konnte die Lage schnell wieder unter Kontrolle gebracht werden.

03. März 2020

PKW kommt nach Verkehrsunfall kopfüber zum Stillstand

In den Morgenstunden fädelte ein PKW aus unbekannter Ursache in einer Linkskurve bei der Leitplanke ein. Aufgrund dessen katapultierte es das Kraftfahrzeuge von der Straße in die angrenzende Wiese, wo es in Kopflage bei einem Regenrückhaltebecken zum Stillstand kam.

Gegen 06.45 Uhr rückte die Feuerwehr Oepping zu diesem Einsatz mit dem Stichwort „Verkehrsunfall Aufräumarbeiten“ aus.

Während der Lageerkundung durch den Einsatzleiter stellte sich heraus, dass die Insassen des Fahrzeuges am Unfallort nicht mehr anzutreffen sind. Somit wurde eine kleine Suchmannschaft gebildet, die die Umgebung absuchte.

Zeitgleich wurde über die Landes-Warnzentrale die Freiwillige Feuerwehr Rohrbach mit dem Ölfahrzeug alarmiert, da aus dem verunfallten Fahrzeug Betriebsmittel in das angrenzende Rückhaltebecken ausliefen und eine Ausbreitung in umliegende Gewässer verhindert werden sollte. Mit saugstarken Materialien wurde das auf der Wasseroberfläche schwimmende Betriebsmittel so weitgehend aufgesaugt.

Das Fahrzeug wurde anschließend von einem Abschleppunternehmen geborgen und abtransportiert. Die Feuerwehr Oepping übernahm während des Einsatzes die Regelung des Verkehrs auf der Bundesstraße in der sogenannten „Grafenederkurve“, da für die Bergung ein Fahrstreifen gesperrt werden musste.

Nach knapp zwei Stunden konnte die Unfallstelle wieder problemlos passiert werden und die Straße wurde für den Verkehr wieder zur Gänze freigegeben.

30. März 2020

Brandeinsatz in Salaberg

Mit den Einsatzstichworten „Brand Wohnhaus“ wurde die FF-Oepping am späten Montagabend in die Ortschaft Salaberg alarmiert. Bereits von weitem konnte man den Brandgeruch wahrnehmen.

Während der Anfahrt hat sich ein Trupp mit schweren Atemschutz ausgerüstet.

Im Zuge der Lageerkundung durch den Einsatzleiter stellte sich heraus, dass aus unbekannter Ursache ein Komposthaufen zu brennen begonnen hatte. Der Brand konnte bereits vor Eintreffen der Feuerwehr großteils gelöscht werden und so wurden durch den Atemschutztrupp noch Nachlöscharbeiten durchgeführt.

Die ebenso laut Alarmplan mitalarmierten Feuerwehren Götzendorf, Kirchbach und Peilstein wurde während der Anfahrt noch mitgeteilt, dass ein Eingreifen nicht mehr notwendig ist.

Nach knapp einer Stunde konnte die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt werden.

06. April 2020

Trockenheit macht sich bemerkbar

Aufgrund der Trockenheit mussten wir zu einem Einsatz zu einem Feuerwehrkameraden in die Ortschaft Kimmerting ausrücken.

Die anhaltenden Trockenheit hat dazu geführt, dass durch die Sonneneinstrahlung das Moos auf dem Dach des Hauses leicht angefangen hat zu rauchen.

Mit dem eingbauten Hochdruck-Rohr vom Tanklösch-Fahrzeug wurde das Dach und das Moos darauf bewässert. Somit konnte schlimmeres verhindert werden.

12. April 2020

Brandeinsatz am Ostersonntag

Zu einem Brandeinsatz mit den Stichworten „Brand Wohnhaus“, wurden wir genauso, wie die Feuerwehren St. Oswald bei Haslach, Perwolfing und Rohrbach in die Stadtgemeinde Rohrbach-Berg gerufen.

Am Einsatzweg stattete sich bereits ein Trupp mit den Atemschutzgeräten aus, um für ein etwaiges Eingreifen gerüstet zu sein.

Zu einem Einsatz unserer Feuerwehr kam es jedoch nicht mehr, denn noch während der Anfahrt, wurde von der Einsatzleitung bekannt gegeben, dass keine weiteren Kräfte mehr erforderlich sind.

21. April 2020

Brand in Rohrbach-Berg

In den frühen Morgenstunden am Dienstag den 21. April 2020 hat es in Rohrbach-Berg aus unbekannter Ursache bei einem landwirtschaftlichen Fachbetrieb im Werkstättenbereich zu brennen begonnen.

Die angerückten Feuerwehren konnten durch das rasche Einschreiten ein Übergreifen auf den restlichen Betrieb verhindern.

Mittels schwerem Atemschutz wurde durch mehrere Trupps zuerst von außen gelöscht und anschließend ein Innenangriff vorgenommen, um so zu dem Brandherd vorzudringen.

Gleichzeitig wurde begonnen mit einem Hochleistungslüfter den angrenzenden Werkstättenbereich rauchfrei zu halten.

Auch die Feuerwehr Oepping stellte einen Atemschutztrupp, der im Bereich des Brandausbruches mit der Wärmebildkamera noch nach Glutnestern suchte und diese ablöschte.

07. Juni 2020

Personenrettung aus Baugrube

In den Nachmittagsstunden am Sonntag den 07. Juni 2020 wurde die FF-Oepping gemeinsam mit der FF-Götzendorf zu einer Personenrettung alarmiert.

Bei Instandhaltungsarbeiten am eigenen Haus ist es zu einem Unfall in einer Baugrube gekommen.

Nachdem die Lage am Einsatzort durch den Einsatzleiter erkundet worden ist, bestand die Aufgabe der Feuerwehr im unterstützen des Rettungsteams und in weiterer Folge beim Patiententransport.

09. August 2020

Überhitzung bei Kunststofferzeuger

Erhöhte Temperaturen im Heizraum des ortsansässigen Kunststofferzeugers rissen die Kameraden der Feuerwehren Götzendorf und Oepping um 04:57 Uhr aus dem Schlaf.

Durch die entstehende Hitze wurden die Sprinkler in diesen Räumlichkeiten ausgelöst, wodurch es zu Schaumbildung durch die Löschanlage kam.

Die Aufgabe der alarmierten Einsatzkräfte bestand im Auspumpen dieses Bereiches bzw. entfernen des Schaumes.
Um 10:58 Uhr kam es erneut, wie bereits in den Morgenstunden, zu einer Überhitzung in dem gleichen Heizraum. Die Feuerwehren Götzendorf und Oepping wurden abermals durch die Brandmeldeanlage alarmiert.

Nachdem der Heizraum vom Wasser der Löschanlage befreit wurde, konnte die Einsatzbereitschaft wiederhergestellt werden.

24. September 2020

Verkehrsunfall auf der Böhmerwald Bundesstraße (B38)

In den Mittagsstunden am Donnerstag den 24. September 2020 wurde die FF-Oepping gemeinsam mit der FF-Peilstein im Mühlkreis zu einem Verkehrsunfall alarmiert. Der Verkehrsunfall ereignete sich im Gemeindegebiet von Peilstein kurz vor der sogenannten „Rinnmühle“ auf der B38.

Aus unbekannter Ursache kollidierten zwei PKW miteinander. Beim Eintreffen am Einsatzort wurden die Lenker der Fahrzeuge bereits aus den Fahrzeugen befreit und durch das Rote Kreuz und den Notarzt versorgt.

Die Feuerwehren Peilstein und Oepping stellten Lotsen und kümmerten sich um die Umleitung, da die Böhmerwald-Bundesstraße vorübergehend zur Gänze gesperrt wurde.

Anschließend wurden noch die ausgelaufenen Betriebsmittel an der Unfallstelle gebunden.

Nachdem die verunfallten PKWs durch die Abschleppunternehmen abtransportiert wurden, gab die Feuerwehr Peilstein gemeinsam mit der Polizei die Straße wieder frei.

17. Oktober 2020

Verkehrsunfall Aufräumarbeiten

Zu Aufräumarbeiten nach einem Zusammenstoß von zwei Fahrzeugen am Samstag, den 17. Oktober 2020, im Bereich der „Grafenederkurve“, wurden die Feuerwehren Peilstein und Oepping gegen Mittag alarmiert.

Beim Eintreffen an der Unfallstelle waren die beteiligten Personen bereits aus den Fahrzeugen befreit und wurden durch das Rote Kreuz bzw. durch den Notarzt betreut.

Somit bestand die Hauptaufgabe der Feuerwehren, im Absichern der Unfallstelle, dem Regeln des Verkehrs sowie dem Reinigen der Fahrbahn und dem Binden von ausgelaufenen Betriebsmittel der beschädigten Fahrzeuge.

FAKTEN 2020

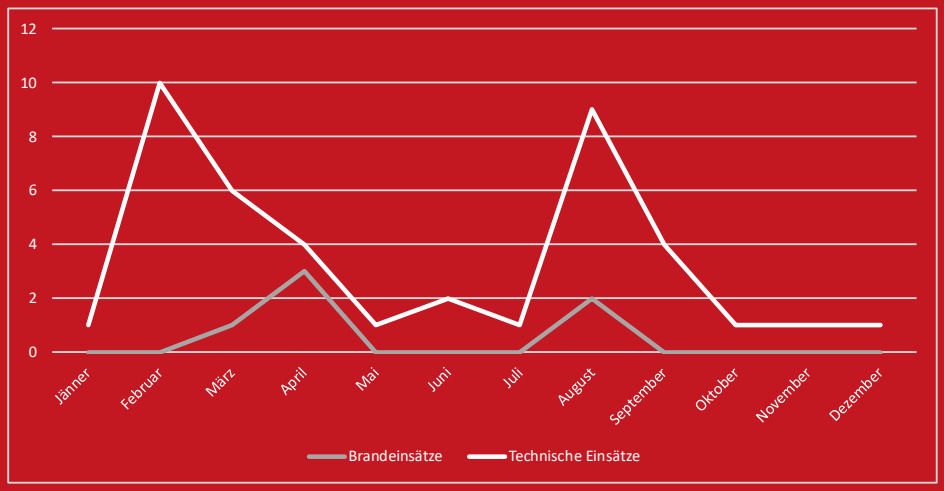
Rund um das Einsatzgeschehen der Freiwilligen Feuerwehr Oepping

Es wurden bei **41 Einsätzen**...
562,18 Personalstunden aufgebracht
411 Kilometer einsatzbedingt gefahren

Diese gliedern sich in:

Technische Einsätze	**Brand Einsätze**	**davon waren Hilfseinsätze (Nachbarschaftshilfe)**
32	**4**	**5**

Einsätze aufgeteilt auf Monate:



DU WILLST TEIL DIESER GEMEINSCHAFT WERDEN?

Dir gefällt die Arbeit der Feuerwehr? Du möchtest gerne selbst mitwirken? Du willst dich stetig weiterentwickeln?

Wenn du auch nur eine dieser Fragen mit **JA** beantworten kannst, dann bist du bei uns genau richtig.

Auf unserer Website unter **Bürgerservice » Mitglied werden**, findet ihr eine Beitrittserklärung mit allen wichtigen Daten, zum Ausfüllen.

Informationen zum Beitritt in die Jugendgruppe auf Seite 23.

FREIWILLIGE FEUERWEHR OEPPING
BEITRITTSERKLÄRUNG

Geschlecht ☐ männlich ☐ weiblich
Familienname
Vorname
Titel vorgestellt/nachgestellt
Geburtsdatum
SVRNr/Krankenkasse
Straße und Hausnummer
PLZ und Ort
Beruf
Handynummer
E-Mailadresse

Führerschein (bitte ankreuzen) ☐ A ☐ B ☐ C ☐ C1 ☐ D ☐ E ☐ F
☐ Stapler ☐ Schiffsführerpatent
☐ Kran bis 30 mt ☐ Kran ab 30 mt

Der Eintritt einer Schwangerschaft ist umgehend dem Feuerwehrkommandanten zu melden, da ab diesem Zeitpunkt kein aktiver Dienst mehr geleistet werden darf!

Mit der Unterschrift auf diesem Formular bestätigt der Ansuchende bzw. die Ansuchende (bei Jugendlichen der gesetzliche Vertreter), dass die oben angegebenen Daten ihre Richtigkeit besitzen und für feuerwehradministrative Zwecke gespeichert werden dürfen.

ÜBUNGEN

30. Jänner 2020

Monatsübung: Interne Funkschulung

Am Donnerstag den 30. Jänner 2020 fand im Feuerwehrhaus in Oepping eine interne Funkschulung statt. Bei dieser Schulung wurden den Teilnehmern die Funkregeln, Meldungen, Befehle und Aufträge wieder in Erinnerung gerufen.

27. Februar 2020

Monatsübung: Lageerkundung in der Praxis

Bei der Monatsübung im Februar wurde das Abarbeiten eines Einsatzes aus dem Blickwinkel des Einsatzleiters in den Mittelpunkt gestellt.

Bei zwei landwirtschaftlichen Objekten, die aus Sicht der Feuerwehr besonders situiert sind, wurde die Lageerkundung direkt vor Ort durchgeführt.

Das Gelände um die beiden Anwesen ist bereits im Vorhinein durch die Übungsleitung „präpariert“ worden. Durch zahlreiche Schilder wurde auf Gefahren, die bei einem Großbrand an einem landwirtschaftlichen Gebäude lauern oder Gegenstände, die auch während dessen zu Gefahren werden können, hingewiesen.

Einerseits galt es die bebaute Nähe zu dem Nachbarobjekt zu beachten, sowie auch die langen Wegstrecken der Wasserbeförderung durften nicht außer Acht gelassen werden.

28. und 29. Mai 2020

Monatsübung: Stabfast

Nach rund zwei Monaten konnte nun endlich wieder, unter Einhaltung der Vorgaben der aktuellen Handlungs-anweisung des Landes-Feuerwehrverbandes, eine Ausbildung bzw. Übung abgehalten werden.

Aufgrund der beschränkten Teilnehmeranzahl wurde diese Monatsübung auf zwei Tage aufgeteilt. Dies hatte ebenso den Vorteil, dass in Kleingruppen der Umgang mit dem neu angeschafften System „Stabfast“, besser beübt werden konnte.

Das neue System wird z.B. bei einem Verkehrsunfall zum Sichern eines PKWs, der auf der Seite oder am Dach liegt, verwendet. Die zahlreichen Anwendungsmöglichkeiten wurden von den Ausbildern den Übungsteilnehmern am praktischen Beispiel erklärt.

Anschließend wurde als Abschluss noch eine Einsatzübung durchgeführt, um das zuvor gelernte auch in der Praxis anwenden zu können. Bei dieser Übung mussten unter anderem zwei verletzte Personen, aus einem auf der Seite liegenden PKW, befreit werden.

30. Juli 2020

Monatsübung: Technischer Einsatz

Beim Bau einer Blockhütte geschah das Unglück. Eine Person wurde zwischen Baumstämmen eingeklemmt und konnte sich nicht mehr selbständig befreien. Bei der Lageerkundung durch den Einsatzleiter wurde festgestellt, dass die Holzhütte derzeit noch über keine Türe zum Betreten besitzt. Mit der Hilfe von Steckleitern wurde zum Verletzten vorgedrungen.

Um die verletzte Person befreien zu können, ist der Baumstamm mit zwei Hebekissen soweit angehoben worden, bis diese auf das Rettungsbrett gezogen werden konnte. Gleichzeitig ist der Stamm gegen das Verrutschen gesichert worden. Der Verletzte ist an die außenstehenden Kameraden übergeben worden.

27. August 2020

Monatsübung: Waldbrandbekämpfung

Aus unbekannter Ursache fing ein Teil eines Waldstückes in Oberneudorf Feuer. Mit den Einsatzstichworten „Brand Baum / Flur / Böschung“ rückten die Besatzungen unserer drei Fahrzeuge zu der Monatsübung im August aus.

Im Zuge der Lageerkundung durch den Einsatzleiter konnte der genaue Brandherd und das Ausmaß des Feuers ermittelt werden. Sofort wurde mit dem Aufbauen einer Löschleitung von dem Tankwagen begonnen. Der Atemschutztrupp, welcher sich bereits bei der Anfahrt ausrüstete, stellte das letzte Stück fertig und begann mit dem Vordringen zum Brandherd.

Die restlichen Kameraden brachten sich zeitgleich am Waldrand mit 2 C-Rohren in Stellung um die Ausbreitung des Feuers zu verhindern. Währenddessen begann die eintreffende Besatzung des KLF mit dem Herstellen der Löschwasser-versorgung mit der Tragkraftspritze von dem Löschteich Oberneudorf. Anschließend wurde der Schlauchcontainer des Löschfahrzeuges Richtung Tankwagen entleert, um die Wasserversorgung sicherzustellen.

Nachdem der Atemschutztrupp den Brand vollständig gelöscht hatte und auch diverse Glutnester nachgelöscht wurden, gab der Einsatzleiter „Brand aus“.

29. August 2020

Sprengübung des Sprengstützpunktes Rohrbach

Bei der am Samstag, 29. August 2020 durch den Sprengstützpunkt Rohrbach ausgetragenen Sprengübung, waren zwei Kameraden unserer Feuerwehr als Teilnehmer mit von der Partie.

Bereits um 09:00 Uhr ging es mit den Vorbereitungsarbeiten für die Feuerwehren los. So mussten noch die Löcher für die Sprengladungen gebort, diese mit Sprengstoff ausgefüllt und verschlossen, sowie eine Schutzschicht bzw. Abschirmung mittels Stroh und Planen erstellt werden.

Kurz nach 13:00 Uhr ertönte dann die Sirene, welche die bevorstehende Sprengung ankündigt. Der über 50-Jahre alte Schlot stürtzte in sich zusammen und landetet in dem dafür vorgesehenen Bereich.

24. September 2020

Monatsübung: Verkehrsunfall

Am Donnerstag, den 24. September 2020 stand wieder die geplante Monatsübung am Programm. Diesmal handelte es sich aber um eine technische Übung, die gemeinsam mit der Feuerwehr Kirchbach und dem Roten Kreuz abgehalten wurde.

Um 19:30 Uhr bekamen wir die Alarmierung, dass es auf dem Güterweg zwischen Kirchbach und Oberneudorf, zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person kam.

Am Einsatzort angekommen, waren bereits die Feuerwehr Kirchbach und das Rote Kreuz vor Ort. Die Kameraden aus Kirchbach haben die Unfallstelle bereits abgesichert und die Beleuchtung aufgebaut. Die Erstversorgung der verletzten Person wurde durch das Rote Kreuz übernommen.

Unsere Aufgabe bestand darin, eine Rettungsöffnung zur Befreiung der eingeklemmte Person zu schaffen, um eine möglichst schonende Rettung zu ermöglichen, sowie den Brandschutz sicherzustellen und die Fahrzeuge abzusichern. Nach rund einer halben Stunde konnte der Verletzte an die Rettung übergeben werden und die Übung als erfolgreich beendet werden.

Danke an die Feuerwehr Kirchbach und das Rote Kreuz für die Teilnahme an der Übung.

AKTIVITÄTEN

03. Jänner 2020
Jahreshauptversammlung 2020

Eine der ersten Veranstaltungen der Freiwilligen Feuerwehr Oepping im neuen Jahr ist die Abhaltung der Jahreshauptversammlung. Bei dieser Veranstaltung wird das vergangene Jahr noch einmal Revue passiert.

So lud unser Kommandant Stefan Spindlbalker alle Kameradinnen und Kameraden, die Jugend sowie zahlreiche Ehrengäste, am Freitag, 03. Jänner 2020 ins Gasthaus Haidvogel ein.

11. Jänner 2020
Oeppinger Feuerwehrball 2020

Kaum zieht das neue Jahr ins Land, lädt die Feuerwehr Oepping zum traditionellen Feuerwehrball ins Gasthaus Haidvogel ein. Kommandant Stefan Spindlbalker begrüßte am Samstag den 11. Jänner 2020 die zahlreichen KameradInnen aus den umliegenden Feuerwehren, sowie die Besucher aus den Reihen der Bevölkerung.

Um auch dieses Jahr wieder das Tanzbein getrost schwingen zu können, sorgten „Die Kurvenschneider“ für die musikalische Umrahmung unseres Feuerwehrballes.

Unser Kamerad und Zugskommandant Patrick Stockinger fuhr mit dem Fahrrad alle 59 Feuerwehrhäuser des Bezirkes Rohrbach ab und so galt es dieses Jahr beim Schätzspiel zu erraten, welche Wegstrecke in Meter und wieviele Höhenmeter er hierfür zurücklegte. Dies addiert mit der Zeit die er brauchte, ergab die Lösung. Den Hauptpreis bei diesem Schätzspiel und mit nur ein paar Punkten Unterschied zur Lösung, sicherte sich unser Kamerad Florian Oberpeilsteiner.

Bei der Verlosung hatte Kamerad und Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Perwolfing, HBI Thomas Kobler, das Glück auf seiner Seite und sicherte sich bei dieser somit den Hauptpreis.

Vielen Dank an dieser Stelle für die wertvollen Sachspenden für unser Schätzspiel sowie für die Verlosung an unsere Sponsoren. Ebenso ein großes Dankeschön an die Besucher des Balles für die Unterstützung bei dieser Veranstaltung.

22. Mai 2020

Nachwuchs bei unserem Kommandant-Stellvertreter

Die Namen Annika und Paulina durfte unser Kamerad und Kommandant-Stellvertreter, Michael Lauß, im Mannschaftsraum des Feuerwehrstorches verewigen.

Bereits die Woche zuvor erblickten die Zwillinge das Licht der Welt und so durfte die Tradition um das Aufstellen des Feuerwehrstorches nicht fehlen.

Wir gratulieren ganz herzlich zum Familienzuwachs und wünschen den Eltern mit deren Sprösslingen alles Gute.

27. Juni 2020

Karl Bogner lud zu seinem Geburtstag

Karl Bogner lud am Samstag den 27. Juni 2020 das Kommando der Feuerwehr Oepping zu einer Jause ins Gasthaus Haidvogel ein. Der Anlass für diese freudige Zusammenkunft ist der 80. Geburtstag unseres Kameraden.

Das Kommando überreichte dem langjährigen und stets der Feuerwehr verbundenen Mitglied, einen Korb voller Leckerein. Beim gemütlichen Zusammensein wurde über das Erlebte und der früheren Herangehensweise an die Aufgaben im Feuerwehrdienst gesprochen. So verstrich die Zeit wie im Fluge.

Wir danken Karl für die Einladung und wünschen ihm im Namen der Feuerwehr Oepping alles Gute und weiterhin viel Gesundheit!

27. Juli 2020

KLF-Lenkerberechtigungs-Prüfung für unsere Kameraden

Damit B-Führerscheinbesitzer auch unser Kleinlöschfahrzeug (bis 5,5 Tonnen) fahren dürfen, ist eine entsprechende theoretische und praktische Ausbildung zu machen.

Mit Inkraftreten der Corona-Lockerungsmaßnahmen bei den Feuerwehren startete die Ausbildung für die 5,5 Tonnen Fahrberechtigung. Fünf Kameraden haben sich dazu entschlossen, diese Berechtigungsprüfung zu machen.

In drei Unterrichtseinheiten wurde theoretisches Wissen über Straßenverkehrsrecht, Fahrphysik, Fahrzeugtechnik und Gefahrenlehre von Kommandant Stefan Spindlbalker vorgetragen.

Nach der Theorie folgt die Praxis.
Nachdem die theoretische Ausbildung abgeschlossen war, gings für die Fahrschüler an die praktische Ausbildung. In insgesamt fünf Stunden und zahlreich gefahrenen Kilometern, sowie einige Runden beim Übungsparkour, wurde gemeinsam mit dem Fahrlehrer das praktische Wissen im Umgang mit dem Fahrzeug vermittelt.

Am Montag den 27. Juli 2020 nahm die Ausbildung mit einer theoretischen und einer praktischen Prüfung, die durch Kommandant Stefan Spindlbalker abgenommen wurde, sein Ende.

Die Feuerwehr Oepping gratuliert den Teilnehmern ganz herzlich zur erfolgreich abgelegten Prüfung und wünscht gute und sichere Fahrt auf allen Wegen.

01. August 2020

Hochzeit von Julia und Patrick Stockinger

Am 01. August 2020 gaben sich Julia und Patrick Stockinger im Beisein von Familie, Freunden und zahlreichen Feuerwehrkameraden in der Pfarrkirche in Ulrichsberg das Ja-Wort.

Beim Auszug aus der Kirche empfingen die Feuerwehrkameraden das glückliche Hochzeitspaar bereits mit Schlauchspalier und Feuerwehrfahne. Anschließend an die Trauungsfeierlichkeiten hatten die beiden noch einen kleinen „Verkehrsunfall“ abzuarbeiten.

Gemäß dem Motto „Hände in die Hosentaschen und anschaffen“, erteilte Julia als Einsatzleiterin Patrick die notwendigen Aufgaben. Der in voller Montur bei diesem heißen Tag sicherlich etwas ins Schwitzen kam. Gemeinsam lösten die beiden die gestellte Aufgabe bravourös.

Die Feuerwehr Oepping bedankt sich recht herzlich für die Einladung und wünscht dem Brautpaar für ihren gemeinsamen Lebensweg alles Gute.

11. Juli 2020

Historisches Ereignis bei der FF-Oepping

Vor mehr als einem Jahr hat das Kommando der Feuerwehr Oepping sich dazu entschieden, die Feuerwehrfahne aus dem Jahr 1913 restaurieren zu lassen.

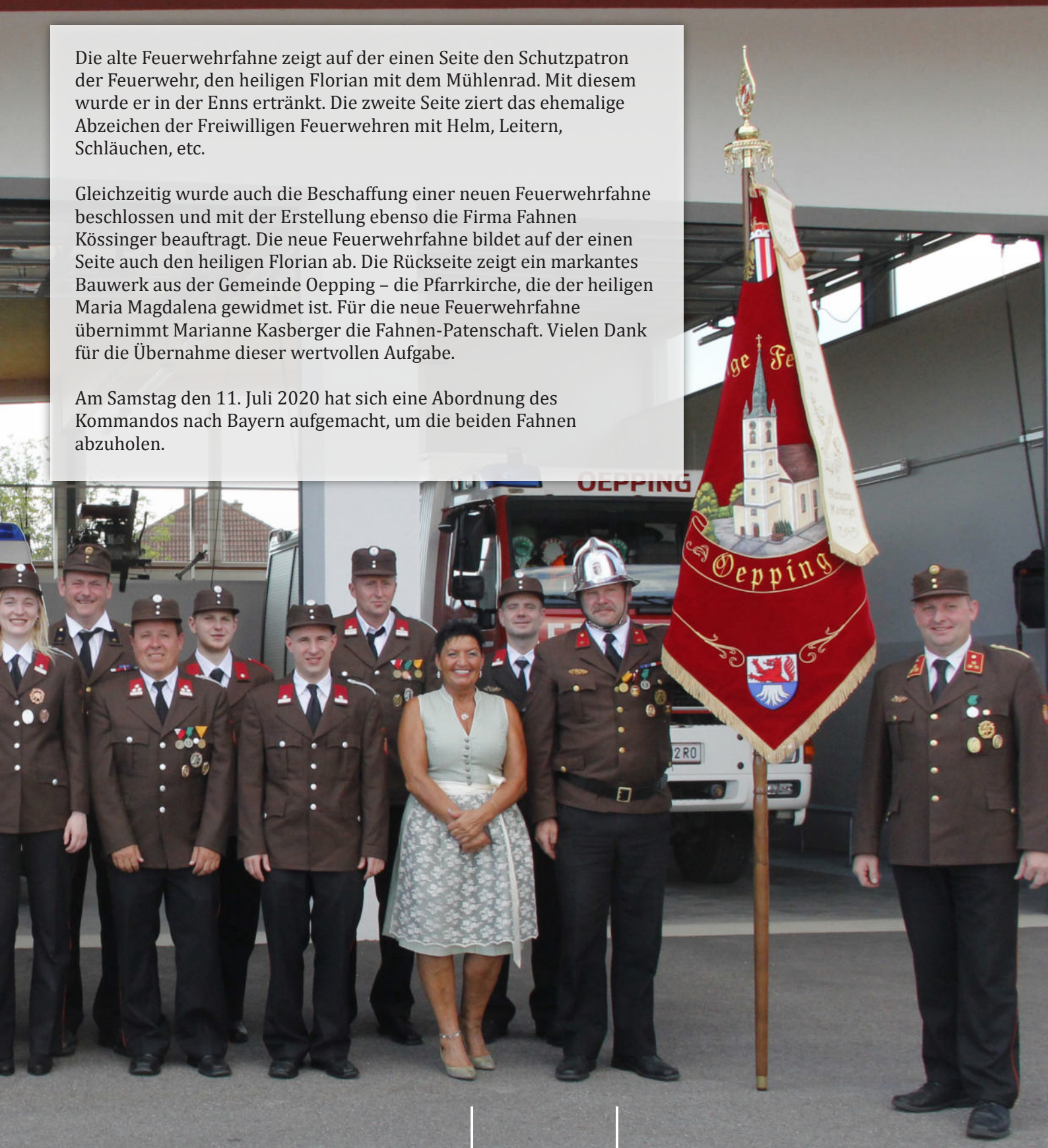
Die Substanz der alten Fahne war durch den jahrelangen Gebrauch und die Lagerung doch schon sehr in Mitleidenschaft gezogen worden. Dies war auch der Grund, weshalb sie seit Mitte der 1990er Jahre nicht mehr bei Ausrückungen mitgeführt wurde.

Unter der Federführung von Lotsenkommandant Rudi Höfler wurde in zahlreichen Sitzungen über die verschiedensten Möglichkeiten der Restaurierung gesprochen. Schlussendlich hat man sich entschieden, den Auftrag der Firma Fahnen Kössinger (Deutschland) zu erteilen.

Die alte Feuerwehrfahne zeigt auf der einen Seite den Schutzpatron der Feuerwehr, den heiligen Florian mit dem Mühlenrad. Mit diesem wurde er in der Enns ertränkt. Die zweite Seite ziert das ehemalige Abzeichen der Freiwilligen Feuerwehren mit Helm, Leitern, Schläuchen, etc.

Gleichzeitig wurde auch die Beschaffung einer neuen Feuerwehrfahne beschlossen und mit der Erstellung ebenso die Firma Fahnen Kössinger beauftragt. Die neue Feuerwehrfahne bildet auf der einen Seite auch den heiligen Florian ab. Die Rückseite zeigt ein markantes Bauwerk aus der Gemeinde Oepping – die Pfarrkirche, die der heiligen Maria Magdalena gewidmet ist. Für die neue Feuerwehrfahne übernimmt Marianne Kasberger die Fahnen-Patenschaft. Vielen Dank für die Übernahme dieser wertvollen Aufgabe.

Am Samstag den 11. Juli 2020 hat sich eine Abordnung des Kommandos nach Bayern aufgemacht, um die beiden Fahnen abzuholen.



// FAHNENPATIN

Marianne Kasberger

// FÄHNRICH

Rudi Höfler

Jahr 2020

Restaurierung der Feuerwehrfahne

Nachfolgend eine Gegenüberstellung der alten unrestaurierten Fahne und der alten restaurierten Fahne. Hier wird klar deutlich, dass eine nicht ordnungsgemäße Aufbewahrung der Fahne vor über 70 Jahren zu dem Verfall dieser beigetragen hat. Zur Schonung und Erhaltung der Fahne wurde diese in den letzten Jahren kaum mehr bei Ausrückungen mitgetragen. Zuletzt vor über 25 Jahren, genauer gesagt im Februar des Jahres 1995.

ALTE FAHNE UNRESTAURIERT

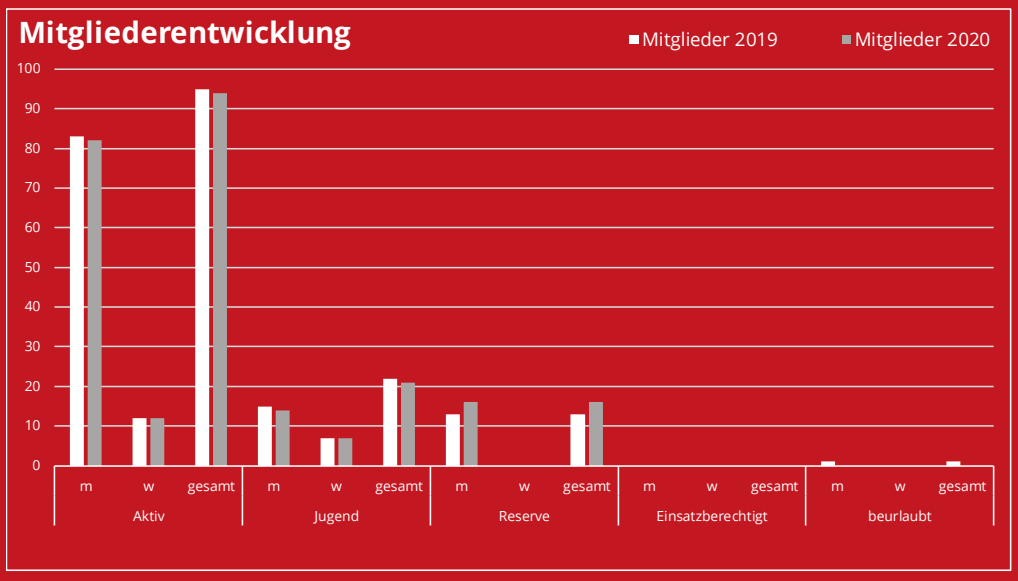
ALTE FAHNE RESTAURIERT

Dezember 2020

Kasten für die Feuerwehrfahnen

Um die neue und die alte Fahne entsprechend aufbewahren zu können, wurde im Eingangs- bzw. Stiegenbereich des Feuerwehrhauses eine ansehnliche Lösung geschaffen.

Die Tischlerei Ornezeder hat im Auftrag der Feuerwehr Oepping einen Kasten mit Glastüren, sowie einem ausziehbarem Element entworfen.



AKTIV: 94
JUGEND: 23
RESERVE: 16
GESAMT: 133 MITGLIEDER

24. Dezember 2020

Verteilung des Friedenslichtes

Dieses Jahr ist alles anders. So fand die diesjährige Übergabe des Friedenslichtes am 24. Dezember unter einem anderen Rahmen statt. Es wird nicht wie die Jahre zuvor gemeinsam mit der Feuerwehrjugend von Haus zu Haus gegangen und das Friedenslicht an die Gemeindebevölkerung verteilt.

Um die Maßnahmen im Kampf gegen das Corona Virus einzuhalten, hat sich das Kommando entschieden, dass heuer der Bevölkerung das Friedenslicht beim Feuerwehrhaus in Oepping ausgegeben wird. Dieses konnte am 24. Dezember abgeholt werden.

Zahlreiche Gemeindebürgerinnen und -bürger nahmen diese Möglichkeit war und holten sich das Licht somit zu sich nach Hause.

Im Zuge dieser Aktion wurde gleichzeitg um eine kleine Spende gebeten. So wurde dieses Jahr für die Feuerwehrjugend gesammelt. Vielen Dank an alle Spenderinnen und Spender, für die Spenden im Gesamtwert von ca. 1.100 Euro.

Dezember 2020

Röchling Leripa Papertech unterstützt die Oeppinger Vereine

Die Firma Röchling Leripa Papertech (seit 2020 Röchling Industrial Oepping), kann bereits auf eine 27 jährige Firmengeschichte in Oepping zurückblicken.

So eine Art Tradition ist daher schon die Unterstützung der Oeppinger Vereine durch die Firma Röchling Industrial Oepping.

Wir danken für die großzügige Unterstützung in der Höhe von € 500,-

Dieser Unterstützungsbeitrag wird für den Ankauf von Gerätschaften für den Feuerwehrdienst verwendet.

JUGEND

18. Februar 2020

Sportlicher Start der Jugend ins neue Jahr

In den Semesterferien verbrachten die Jugendmitglieder samt Betreuer einen gemeinsamen Skitag am Hochficht und zeigten keine Scheu vor schlechtem Wetter.

Nach dem Kartenkauf konnten es die Kinder kaum mehr erwarten, dass es endlich los gehen kann. Auch der vorherrschende Nebel und Schneefall/ Schneeregen machten der guten Stimmung keinen Abbruch.

Nach Liftschluss konnte erschöpft aber glücklich die Heimreise angetreten werden.

10. Juli 2020

Erprobung der Feuerwehrjugend

An einem der bisher heißesten Tage in diesem Jahr, kamen die jungen Feuerwehrfrauen und -männer unser Wehr, nicht nur durch die Temperaturen ins Schwitzen, sondern auch durch die Fragen des Kommandanten bei der Erprobung.

Einen Anlass zur Beunruhigung gab es aber nicht, denn alle Jungfeuerwehrmitglieder konnten die gestellten Aufgaben, unter den zurzeit geltenden Corona-Bestimmungen, mit Bravour meistern.

Herzliche Gratulation an die erbrachten Leistungen, sowie ein großes Dankeschön an Erwin Lauss, Tanja Schaubmayr und Andreas Schwarz für die Ausbildung der Jugendlichen.

Du willst bei der Feuerwehrjugend mitmachen?

Der Eintritt in die Feuerwehrjugend ist in Oepping in dem Jahr möglich, in dem der Teilnehmer 8 Jahre alt wird. Bei Interesse kann man sich direkt bei einem Jugendbetreuer oder Kommandomitglied melden.

Weiterer Ablauf bei Eintritt in die Feuerwehr:

- Teilnehmer füllt Beitrittsformular aus und legt ein Passfoto bei
- Teilnehmer erhält Feuerwehrpass und Bekleidung (schwarze Haube, schwarzes Kapperl, grüne Jacke, grüne Hose mit Gürtel und ein rotes Feuerwehrjugendleiberl)

Austritt/Übertritt:

In dem Jahr in dem der Teilnehmer 17 Jahre alt wird, wechselt er in den aktiven Feuerwehrdienst und beendet damit die Zeit bei der Feuerwehrjugend. Falls sich ein Teilnehmer entscheidet wieder aus der Feuerwehr auszutreten, dann ist sämtliche Bekleidung zurück zu geben.

26. September 2020

Edelmetall für junge Florianis

Nicht nur im Spitzensport gibt es Gold, sondern auch bei der Feuerwehr. In diesem Fall sogar bei den Nachwuchs-Florianis. Am Samstag, den 26. September stand das Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen in Gold am Plan.

Um 07:30 Uhr hieß es bereits beim Feuerwehrhaus in Rohrbach anzutreten. In den verschiedensten Stationen wie z.B. Erste Hilfe, absichern einer Unfallstelle, Aufbauen einer Saugleitung,... konnte bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein wertvoller Grundstein für die zukünfigte Feuerwehrarbeit gelegt werden.

Bezirks-Feuerwehrkommandant Sepp Bröderbauer wohnte dieser Veranstaltung bei und meinte dazu: "Die Jugendausbildung ist wieder in Bewegung und das ist super."

Bereits um 10:30 Uhr konnten die Teilnehmerinnen Magdalena und Sonja Gabriel das begehrte Abzeichen ihr eigenes nennen.

Wir gratulieren den beiden zu den erbrachten Leistungen und bedanken uns bei ihnen sowie den Ausbildern, für die aufgebrachte Zeit für die Vorbereitung.